

Forschungsreise ins Kreidemeer

„Tag des Geotops“ lädt zur Suche nach steinernen Spuren ein

Salzgitter. Zum „Tag des Geotops“ am Sonntag, 21. September lädt das Städtische Museum Schloss Salder der Stadt Salzgitter von 11 bis 13 Uhr in den Kalksteinbruch in Salzgitter-Salder ein. Unter dem Motto „Forschungsreise ins Kreidemeer“ erwartet Besucherinnen und Besucher ein spannender Einblick in die verborgene Geschichte der Landschaft Salzgitters. Das Städtische Museum ist seit 2007 auch Informationszentrum des „UNESCO - Geoparks Harz. Braunschweiger Land. Ostfalen“.



Die International Union of Geological Sciences hat den Steinbruch in Salder einst zu einem weltweiten geologischen Referenzpunkt erklärt. FOTO: EIKE BRUNS

Im Kreidesteinbruch in Salder stößt man nach mehr als 90 Millionen Jahren noch auf Spuren von Lebewesen, die das kreidezeitliche Meer am Ende des Erdmittelalters bevölkert haben. Am häufigsten findet man Überreste von Brachiopoden (Armfüßer), Ammoniten (Kopffüßer), Seeigeln, Muscheln und Schwämmen – seltener - sie wurden hier aber auch schon gefunden - Zähne von Haien und anderen Meeresbewohnern. Dieser im nordöstlichen Teil des Lichtenberger Höhenzuges gelegenen Steinbruch ist im Besitz der Stiftung „Naturlandschaft“ und wird vom BUND Salzgitter gepflegt und betreut.

tung erklärt, wie sich einstige Lebensräume in Gestein eingeschrieben haben und was diese natürlichen Archive heute noch erzählen können. Dr. Henning Zellmer, Geschäftstellenleiter des Geoparks, wird von 11 bis 15 Uhr vor Ort sein und individuelle Fragen beantworten.

Am „Tag des Geotops“ können Interessierte sich auf die Suche nach steinernen Spuren vergangener Zeiten begeben und selbst kleine Entdeckungen machen. Eine fachkundige Beglei-

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Der Veranstalter, das städtische Museum, bittet die Teilnehmenden aber Helm, Schutzbrille und Hammer mitzubringen. Solange der Vorrat reicht, können diese auch vor Ort ausgeliehen werden. Außerdem ist festes Schuhwerk erforderlich. Die Führung ist nur bei trockenem Wetter möglich. Hinweis: Der

Steinbruch darf außerhalb des Tages des „Geotops“ nur nach Rücksprache betreten werden. Treffpunkt: Sonntag, 21. September, 11 Uhr, vor der Schranke zum Steinbruch am Felsweg in Salzgitter-Salder.

Infos gibt es beim Städtisches Museum Schloss Salder im dort untergebrachten „Geopark-Informationszentrum Salzgitter (UNESCO-Geopark Harz. Braunschweiger Land. Ostfalen“), Museumstraße 34, in Salzgitter-Salder oder unter der Telefonnummer 05341 / 839-4618, per E-Mail museum@stadt.salzgitter.de sowie auf der Internetseite www.salzgitter.de/SchlossSalder.

Tag des offenen Denkmals® in Salzgitter

Dem Wahrzeichen ganz nah: Führungen am Fördergerüst Konrad 1



Sonntag, 14. September 2025

10:00 - 11:00 Uhr, 11:15 - 12:15 Uhr und 12:30 - 13:30 Uhr

Schachanlage Konrad 1

Bleckenstedter Straße 50, 30239 Salzgitter

Anmeldung unter:
info-konrad@bge.de
oder 05341 4016050



BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG



22534101_002425

WERBUNG, DIE WAS BRINGT

hallo

wochenende

Ihr Mediaberater
Domenik Reiter • 05171 406 168
d.reiter@mno-niedersachsen.de

- Anzeigenwerbung
- Beilagen
- Digitale Kampagnen
- Veranstaltungen
- Recruiting (Print + digital)
- Und alles, was Sie sich wünschen

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Verdammt stark mit HeiTec.
Wir entsorgen's Dir!

Bahnhofstraße 95 • 38259 Salzgitter
info@heitec-blackmetals.de

HeiTec-BlackMetals.de

Liebe Kundinnen und Kunden,
Bitte rufen Sie in Zukunft **nicht**
die alte Klauenberg Nummer
sondern unsere aktuelle an:
☎ (05341) 90 33 00

HEITEC BLACK METALS GMBH

Containerdienst und Transporte

Barankauf von Metallen und Schrott

Schüttgüter Lieferung + Abholung

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb